

## Kommission für Rechtsfragen

### Tätigkeitsbericht 2016

In der Kommission für Rechtsfragen des VDB – Verein Deutscher Bibliothekarinnen und Bibliothekare arbeiten die Kollegen/inn/en Jost Lechte (Bielefeld), Markus Lohmann (Bochum), Kathrin Schwärzel (München), Verena Simon (Bonn) und Thomas Witzgall (Jena) zusammen.

Die Kommission traf sich im Berichtszeitraum zweimal: Eine Sitzung fand in Leipzig während des 6. Bibliothekskongresses und eine zweite im November in Köln statt.

Es liegt in der Vertraulichkeit der Anfragen aus allen Bereichen des Arbeits- und Dienstrechts begründet, dass die Kommission eher im Hintergrund und unmittelbar für die Vereinsmitglieder arbeitet. Erfreulicherweise konnten alle Anfragen im Berichtszeitraum telefonisch oder per E-Mail beantwortet werden.

Einen weiteren Schwerpunkt der Kommissionsarbeit bildet die Beratung des Vorstandes in juristischen Fragen; hier ist für 2016 insbesondere die Satzungsanpassung einzelner Landesverbände hervorzuheben.

Im Anschluss an die Vortragsveranstaltung auf dem Bibliothekskongress 2016 in Leipzig („10 Jahre Beamtenrechtsreform – eine Bilanz“ und „Wann, Wo und Wie: Die Internetnutzung am Arbeitsplatz“) war die Kommission für Rechtsfragen auch auf dem Bibliothekartag in Frankfurt mit einer Veranstaltung vertreten. Thematisch lag der Schwerpunkt dabei 2017 auf der Dienstrechtsmodernisierung in Nordrhein-Westfalen und den allgemeinen Fragen zu Gleichbehandlung und Gleichstellung.



*Abb. 1: Markus Lohmann (Stadt- und Landesbibliothek Dortmund) moderierte die öffentliche Arbeitssitzung der VDB-Kommission für Rechtsfragen auf dem 106. Deutschen Bibliothekartag in Frankfurt am Main. Zwei weitere Kommissionsmitglieder referierten zu Gleichbehandlung und Gleichstellung (Verena Simon, ULB Bonn) und zu Dienstrechtsmodernisierung im Land NRW (Kathrin Schwärzel, UB der LMU München). Foto: VDB*

Wie in früheren Jahren hielten die Mitglieder der Rechtskommission auch im Berichtsjahr 2016 engen Kontakt zu anderen bibliothekarischen Gremien und Einrichtungen, z.B. der ajbd, der ViFa Recht, als Mitglied der AhD sowie als Vortragende / Referentinnen und Referenten im bibliothekarischen Fortbildungsbereich. Zur Rechtskommission des dbv ergaben sich die engen Kontakte naturgemäß

aus der Abgrenzung der Aufgabenfelder und der Doppelmitgliedschaft zweier Mitglieder in beiden Kommissionen.



Abb. 2: Am Stand der Verbände beim Bibliothekartag in Frankfurt nutzten die Mitglieder der dbv-Rechtskommission die Gelegenheit zu einer Arbeitsbesprechung, mit der die VDB-Rechtskommission sehr eng zusammenarbeitet. Die Herren von links nach rechts: Armin Talke (Staatsbibliothek zu Berlin), Arne Upmeyer (UB der Technischen Universität Ilmenau), Harald Müller (Aktionsbündnis Urheberrecht für Bildung und Wissenschaft); die Damen von rechts nach links: Stephanie Hasler (UB der Goethe-Universität Frankfurt/Main), Kathrin Schwärzel (UB der LMU München).

Thomas Witzgall, Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek Jena (Vorsitzender der Kommission)

Zitierfähiger Link (DOI): <http://dx.doi.org/10.5282/o-bib/2017H2S143-144>